

Sitzungsvorlage Mittelbereitstellung

Geschäftszeichen:
IV/47/STB

Verantwortliche/r:
Kulturamt

Vorlagennummer:
471/015/2018

Mittelbereitstellung für IVP.-Nr. 252.K455 "Ausstattung Schlossgartenkonzerte und Poetenfest"

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	19.09.2018	Ö	Beschluss	
Kultur- und Freizeitausschuss	26.09.2018	Ö	Gutachten	

Beteiligte Dienststellen

Die Zustimmung zur Mittelbereitstellung wird erteilt!

gez. Beugel
Unterschrift Referat II

I. Antrag

Vorbehaltlich der Begutachtung durch den KFA, beantragt die Verwaltung nachfolgende außerplanmäßige Bereitstellung von Mitteln:

Erhöhung der Auszahlungen um 30.000 €

IP-Nr. 252.K455 Ausstattung Schlossgar- tenkonzerte und Poeten- fest	Kostenstelle 470090 Allgemeine KST Amt 47	Produkt 25220010 Kulturprojekte	30.000 € für Sachkonto 082102 Zugänge Betriebsausstat- tung
---	--	------------------------------------	---

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahme

IP-Nr. 611.610E Investitionspauschale	Kostenstelle 200090 Allgemeine Kostenstelle Amt 20	in Höhe von Produkt 61110010 Steuern, allgem. Zuwei- sungen, Umlagen	30.000 € bei Sachkonto 239122 Zugang SoPo (konsumi- tiv/investiv) vom Land
--	--	---	--

II. Begründung

1. Ressourcen

Zur Durchführung des Leistungsangebots/der Maßnahme sind nachfolgende Investitions-, Sach- und/oder Personalmittel notwendig:

Für den Verwendungszweck stehen im Sachkostenbudget (Ansatz) zur Verfü- gung	0 €
Im Investitionsbereich stehen dem Fachbereich zur Verfügung (Ansatz)	0 €

Es stehen Haushaltsreste zur Verfügung in Höhe von 0 €
Bisherige Mittelbereitstellungen für den gleichen Zweck sind bereits erfolgt in Höhe von 0 €

(Anmerkung: Zur fristgerechten Zahlung der Rechnung erfolgte eine temporäre Mittelumbuchung von 30.000 € aus dem Sachmittelbudget, die mit Vorliegen dieses Mittelbereitstellungsbeschlusses wieder rückgängig gemacht wird).

Summe der bereits vorhandenen Mittel bei der IP-Nr. 252.K455 0 €

Gesamt-Ausgabebedarf (inkl. beantragter Mittelbereitstellung) **30.000 €**

Die Mittel werden benötigt auf Dauer
 einmalig im Haushaltsjahr 2018

Nachrichtlich:

Verfügbare Mittel im Budget zum Zeitpunkt der Antragstellung €
 Das Sachkonto ist nicht dem Sachkostenbudget zugeordnet.

Verfügbare Mittel im Deckungskreis €
 Die IP-Nummer ist keinem Budget bzw. Deckungskreis zugeordnet.

2. Ergebnis/Wirkungen

Das Kulturamt veranstaltet jährlich 8 Schlossgartenkonzerte mit insgesamt rund 15.000 Besucherinnen und Besuchern und ebenfalls jährlich das Erlanger Poetenfest mit rund 12.000 Besucherinnen und Besuchern unter freiem Himmel. In den letzten Jahren sind die Sommer heißer geworden und die Sonneneinstrahlung hat eine solche Intensität erreicht, dass die Besucherinnen und Besucher nicht mehr in der Sonne sitzen können. Dies hat zur Folge, dass die Plätze vor der Bühne sowohl bei den Schlossgartenkonzerten als auch beim Poetenfest leer bleiben und sich das Publikum zunehmend in den Schatten unter den Bäumen zurückzieht. Für die Künstlerinnen und Künstler ist es eine äußerst unbefriedigende Situation, vor leeren Plätzen aufzutreten und keinen direkten Kontakt mehr zu ihrem Publikum zu haben. Hinzu kommt, dass die Tonanlagen, die auf den eigentlichen Publikumsbereich gerichtet werden müssen, die entlegenen schattigen Bereiche des Schlossgartens nicht beschallen können, was vermehrt zu Beschwerden führt. Um diesem Dilemma Abhilfe zu schaffen, sollen 16 große Marktschirme angeschafft werden, die beim Poetenfest und bei den Schlossgartenkonzerten eingesetzt werden. Aus Sicherheitsgründen sind dafür hochwertige, für den gewerblichen Bereich zugelassene Schirme notwendig, die auch Windböen überstehen, ohne das Publikum zu gefährden. Dazu sind professionelle Ständer und/oder Bodenhülsen vorzusehen. Pro Schirm ist mit Kosten von rund 2.500 Euro einschließlich Ständer/Bodenhülse zu rechnen.

Die Investition musste bereits durchgeführt werden, da die Stadt Erlangen auf die Gesamtanschaffung einen 30% prozentigen Rabatt eingeräumt bekommen hat. Bei nicht rechtzeitiger Auftragserteilung wäre der Stadt ein wirtschaftlicher Nachteil entstanden und zusätzlich wären notwendige Mietkosten für Sonnenschirme zum Poetenfest angefallen. Ein entsprechender notwendiger Ausschussbeschluss konnte daher vor den Sommerferien nicht mehr herbeigeführt werden. Die notwendigen Mittel zur Begleichung der Rechnung wurden aus dem Sachmittelbudget umgebucht und sollen nach Mittelbereitstellungsbeschluss wieder ins Sachmittelbudget zurückgebucht werden.

3. Programme/Produkte/Leistungen/Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

4. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme/Leistungsangebote erbracht werden?)

Anlagen:

III. Abstimmung
siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang